Traction Uranium arbeitet mit dem SRC bei der Exploration des Einsatzes der In-situ-Gewinnungstechnologie zusammen

12.07.2022 | IRW-Press

Vancouver, 12. Juli 2022 - <u>Traction Uranium Corp.</u> (das Unternehmen oder Traction) (CSE: TRAC) (OTC: TRCTF) (FWB: Z1K), ein in der Mineralexploration tätiger Emittent, dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung von Prospektionsgebieten mit Entdeckungspotenzial in Kanada - einschließlich seiner zwei Vorzeige-Uranprojekte in der weltweit bekannten Athabasca-Region - gerichtet ist, freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen einen Rahmen-Servicevertrag mit dem Saskatchewan Research Council (SRC) über die Exploration von ISR (In-Situ Recovery) bei Uranextraktionsprojekten unterzeichnet hat, wobei nach der Entdeckung eine Core Flooding Machine eingesetzt werden soll.

Der SRC ist die zweitgrößte kanadische Forschungs- und Technologieeinrichtung. Mit 350 Mitarbeitern, einem Jahresumsatz von \$ 137 Millionen und seiner 75-jähriger Erfahrung bietet der SRC seinen 1.500 Kunden in 27 Ländern rund um den Globus Services und Produkte.

Lester Esteban, der Chief Executive Officer, erklärte dazu wie folgt: SRC ist schon sehr lange ein Synonym für Bergbau in Saskatchewan und rund um die Welt. Sein Know-how und seine Kompetenz in den Bereichen Bergbau und Uran sind konkurrenzlos und stützen unsere Haupttätigkeiten, also Exploration und Expansion, unterstützt durch Erfahrung und Expertise. Der konventionelle Bergbau umfasst die Lösung des mineralisierten Gesteins aus dem Boden, das Zermahlen, Sortieren und Trennen dessen, was wir wollen, von dem, was wir nicht wollen. Beim Solungsbergbau, auch bekannt als ISL (In-Situ-Laugung) oder ISR (In-Situ Recovery) wird das Erz im Boden belassen, und die Gewinnung erfolgt durch Lösung der Mineralien, die wir aus dem Erz gewinnen wollen, und Pumpen der Trägerlösung an die Oberfläche zwecks Gewinnung; dies führt zu wenig Beeinträchtigung, und es werden keine Tailings und kein Taubgestein generiert. Gegenüber dem konventionellen Bergbau geht dies mit geringen Kapitalkosten einher, sodass Traction nach der Entdeckung einen wichtigen technologischen Partner hat. Dies unterstützt unsere Pläne, weitere Konzessionsgebiete in Nordamerika zu erschließen.

Technologische Übersicht:

Mit dem In-situ-Gewinnungsprozess für Uran sollen Lagerstätten abgebaut werden, bei denen eine Minenerschließung entweder aufgrund des geringen Uranvorkommens oder der zu hohen Strahlung schwer zu rechtfertigen ist. Die Technologie kann potenziell auf Bohrungen und Rissbildung zurückgreifen, um einen Durchgang für das Laugungsmittel durch den Erzkörper zu schaffen, um das Uran in-situ abzubauen, wobei potenziell die derzeitige Gefriertechnologie eingesetzt wird, die in Cigar Lake von Cameco zur Einkapselung des Erzkörpers für die In-situ-Gewinnung genutzt wird.

Der Apparat von SRC nennt sich Core Flooding Machine. Dieser kann den Druck des Deckgebirges simulieren und während der Gewinnung Druck erzeugen. Er verwendet Bohrkerne, und die Entwicklung von Permeabilität und Uranextraktion als Funktion von Zeit und Menge des injizierten Laugungsmittels werden aufgezeichnet und überwacht.

Über Traction Uranium Corp.

Traction Uranium (CSE: TRAC) (OTC: TRCTF) (FWB: Z1K) ist in den Bereichen Mineralexploration und Erschließung von Prospektionsgebieten in Kanada tätig und verfügt unter anderem über zwei Uran-Vorzeigeprojekte in der weltbekannten Region Athabasca.

Wir laden Sie ein, unter www.tractionuranium.com mehr über unsere Aktivitäten im Explorationsstadium in der westlichen Region Kanadas zu erfahren.

Für das Board of Directors Traction Uranium Corp.

Lester Esteban, Chief Executive Officer +1 (604) 561 2687

20.11.2025 Seite 1/2

info@tractionuranium.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über zukünftige Schätzungen, Pläne, Programme, Prognosen, Projektionen, Ziele, Annahmen, Erwartungen oder Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen, einschließlich Aussagen über die erwartete Verwendung der Erlöse aus der Privatplatzierung, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Erwartungen oder Überzeugungen der Geschäftsführung des Unternehmens wider, die auf den ihr derzeit verfügbaren Informationen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Diese Faktoren sollten sorgfältig bedacht werden, und die Leser werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/82825--Traction-Uranium-arbeitet-mit-dem-SRC-bei-der-Exploration-des-Einsatzes-der-In-situ-Gewinnungstechnologie-zusa

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

20.11.2025 Seite 2/2